

Geschäftsbericht 2023



Mitarbeitende der Oberstufenschule Grünau 2023

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Bericht des Präsidenten | 3 |
| Schulparlament..... | 5 |
| Schulrat..... | 7 |
| Schulleitung..... | 9 |
| Personal..... | 15 |
| Fenster in den Schulbetrieb – Blick auf unsere Homepage | 18 |
| Schülerinnen und Schüler..... | 28 |
| Dank..... | 30 |
| Ferienplan..... | 31 |



Schnupperschwingen am 2. Juni 2023

Bericht des Präsidenten

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit dem Geschäftsbericht 2023 geben wir Ihnen eine Übersicht über die Tätigkeiten und Entscheide des Schulrates sowie Einblicke in die Arbeit der Schulleitung im Jahr 2023.

Geschäftsjahr 2023

Das Geschäftsjahr 2023 beinhaltete nebst den unten erwähnten speziellen Themen eine kontinuierliche Auseinandersetzung der Schule mit den aktuellen gesellschaftlichen Anforderungen. So prüfte der Schulrat übers ganze Jahr immer wieder nebst den ordentlichen Geschäften Spezialanträge zur Sonderbeschulung von Kindern und erhielt bei den alljährlich stattfindenden Schulbesuchen im Unterricht wertvolle Impulse und Rückmeldungen zum Schulalltag direkt von der «Front». Ein herzlicher Dank geht hier an alle beteiligten Lehrpersonen die sich konstruktiv, engagiert und kompetent im Schulalltag einbringen und bewegen.

QE-Seminar

Am wiederum durchgeführten Qualitätsentwicklungs-Seminar des Schulrates, der Schulleitung und der Steuerungsgruppe wurden folgende neuen Projekte bewilligt und zur Weiterverfolgung freigegeben. Dabei wurden alle beantragten Projektideen unter dem Aspekt «Wichtigkeit» und «Dringlichkeit» bewertet.

- Projekt Schnittstelle Medienpädagogik - Schulsozialarbeit
- Projekt Neugestaltung Pausenplatz
- Projekt Selbstmanagement



Bauliches

Dem Parlament wurde im Mai 2023 ein Bericht mit Antrag zur Erstellung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Grünau 2 beantragt. Zusätzlich bewilligte das Parlament die fällige Dachsanierung des Flachdaches zur Erstellung der PV-Anlage. Die Gesamtkosten für PV-Anlage und Dachsanierung inklusiver Honorare und Mehrwertsteuer betragen brutto CHF 524'400. Nach Abzug der Einmalvergütung für die PV-Anlage und die Dachsanierung verbleiben netto CHF 446'500. Das Projekt wird im Jahr 2024 umgesetzt.

Die im Oktober 2022 in Betrieb genommene E-Ladestation auf dem Parkplatz des OZ Grünau ist nicht mehr kostendeckend aufgrund der stark angestiegenen Strompreise. Aus diesem Grunde erhöhte der Schulrat den Tarif auf CHF 0.62 pro Kilowattstunde und passte ihn somit auf die umliegenden Tarife anderer Anbieter an.

Im November 2023 legte der Schulrat dem Parlament den Kredit von CHF 175'00 für die Neugestaltung des Pausenplatzes im Rahmen der Investitionskosten vor. Der Pausenplatz soll ökologischer und einladender gestaltet werden. Das Parlament bewilligte im Rahmen des Budget 2024 und der darin enthaltenen Investitionen diesen Kredit. Der Pausenplatz wird im Sommer 2024 neugestaltet.

St. Galler Kantonschwingfest auf dem Gelände des OZ Grünau

Am Sonntag, 4. Juni 2023 fand das 108. St. Galler Kantonschwingfest auf der Wiese und den Anlagen des OZ Grünau statt. Als OK-Präsident des Schwingfestes hatte der Schulratspräsident Georges Gladig eine Doppelfunktion zu erfüllen. Dank einer transparenten, offenen und konstruktiven Zusammenarbeit der Verantwortlichen des St. Galler Schwingerverbandes und der Mitarbeiter des OZ Grünau konnte das Fest ohne negative Auswirkungen durchgeführt werden. Am Freitag vor dem eigentlichen Fest hatten alle Klassen die Möglichkeit, unter Anleitung der Schwinger, die Sportart im Sägemehrling kennenzulernen. Die Mädchen und Knaben waren mit Eifer bei der Sache und erhielten so einen Einblick in die traditionelle Schweizer Sportart.

Das eigentliche Schwingfest am Sonntag konnte vor 5'200 Zuschauerinnen und Zuschauer bei bestem Wetter durchgeführt werden und war ein grosser Erfolg für die Gemeinde Wittenbach, das OZ Grünau und den Schwingsport. Rundherum sah man nur zufriedene und strahlende Gesichter, sei es bei den rund 600 Helferinnen und Helfern oder den Zuschauerinnen und Zuschauern oder den aktiven Schwinger. Der rundweg gelungene Anlass überzeigte auch finanziell. So konnte aus der positiven Schlussrechnung allen Helferinnen und Helfern, das waren auch einige Schülerinnen und Schüler des OZ Grünau, eine sehr grosszügige Entschädigung ausbezahlt werden.

Solche Anlässe sollte es mehr geben.....

Schule für Musik

Der Verwaltungsrat der Schule für Musik, zu der auch die Oberstufe Grünau gehört, startete ein Projekt zur Überprüfung der Organisation der Schule für Musik. Alle involvierten Gemeinden (Primarschule Wittenbach, Berg, Muolen und Häggenschwil sowie die Regionale Oberstufe Grünau Wittenbach) sollten zur bestehenden Zweckvereinbarung Stellung beziehen. Das Projektteam unter der Leitung von Peter Hofmann (fachstelle schulrecht gmbh) erstellt einen Bericht über die Ausgangslage, die aktuelle Organisationsform und erstellte eine Empfehlung der Arbeitsgruppe über die zukünftige Organisationsform der Schule für Musik. Das OZ Grünau war durch unser Mitglied des Verwaltungsrats, Patricia Sennhauser, in der Arbeitsgruppe vertreten. Die Kernaussage der Arbeitsgruppe ist, dass die Zweckvereinbarung der Schule für Musik aufgelöst werden soll und die Schule für Musik der Primarschule Wittenbach angehängt werden soll. Die definitive Ausarbeitung und die Entscheide dazu werden 2024 und 2025 in den jeweiligen Räten gefällt. Die Umsetzung ist per 1. Januar 2026 geplant.

Dank und Ausblick

Im Namen des ganzen Schulrates bedanke ich mich sehr bei allen Beteiligten (Lehrpersonen, Mitarbeitende der Verwaltung und des Hausdienstes, Schulleitung und Ratsmitglieder) für die immer konstruktive und lösungsorientierte Haltung zu den diversen Themen und Herausforderungen unserer Schule gegenüber. Es hat einmal mehr Spass gemacht, diese Schule als Präsident des Schulrates führen zu dürfen.

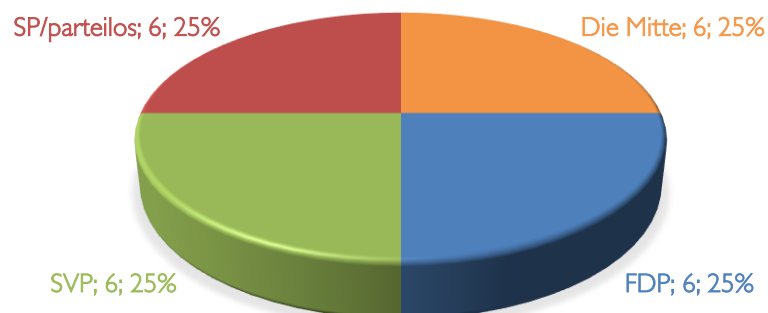
Georges Gladig
Schulratspräsident

Schulparlament

Mitglieder des Schulparlaments (Stand 31.12.2023):

| Name, Vorname | Ort | Fraktion | Funktion | Bruttolohn* | Spesen |
|------------------------|------------|--------------|--------------------------------|-------------|--------|
| Bernhardsgrütter Irene | Berg | SP/parteilos | | 270 | 12 |
| Bingesser Lorenz | Muolen | Die Mitte | GPK-Mitglied | 1'245 | 84 |
| Eberle Oliver | Wittenbach | Die Mitte | Präsident | 770 | |
| Eberle Silvan | Wittenbach | SVP | | 130 | |
| Eichmann Reto | Wittenbach | SVP | Vize- und Fraktionspräsident | 140 | |
| Füger Nicole | Wittenbach | SVP | | 270 | |
| Haefele Christian | Wittenbach | SVP | | 130 | |
| Hautle Chantal | Wittenbach | FDP | | 270 | |
| Hegglin Denise | Berg | Die Mitte | | 130 | 6 |
| Hoffmann Simone | Muolen | SP/parteilos | | 270 | 24 |
| Huber Sandra | Wittenbach | SVP | | 270 | |
| Keller Walter Martin | Wittenbach | Die Mitte | Fraktionspräsident | 270 | |
| Keller-Gomm Eliana | Wittenbach | Die Mitte | GPK-Mitglied | 1'165 | |
| Kühne Cornel | Wittenbach | SP/parteilos | | 270 | |
| Leitner-Frei Anneliese | Berg | FDP | | 270 | 12 |
| Lutz-Sutter Cornelia | Wittenbach | SP/parteilos | Fraktions- und GPK-Präsidentin | 2'095 | |
| Monaco-Seiler Helen | Muolen | Die Mitte | Stimmzählerin | 270 | 24 |
| Oosthuysen Jasmin | Muolen | SVP | | 270 | 24 |
| Schläpfer Eveline | Wittenbach | FDP | GPK-Mitglied | 1'095 | |
| Schlegel Silvia | Wittenbach | SP/parteilos | | 130 | |
| Schütz Ulrich | Muolen | FDP | GPK-Mitglied | 1'345 | 108 |
| Senn Martina | Wittenbach | FDP | Fraktionspräsidentin | 270 | |
| Solèr Corinne | Wittenbach | SP/parteilos | Stimmzählerin | 140 | |
| Strauss Ulrich | Wittenbach | FDP | Stimmzähler | 140 | |

Sitzverteilung der Fraktionen im Schulparlament



* Besoldungen von Behördenmitgliedern

Aufgrund der Bestimmung im Gemeindegesetz (Art. 123b) sind die Besoldungen der von der Bürgerschaft gewählten Behördenmitglieder im Geschäftsbericht zu veröffentlichen.

Ordentliche Geschäfte und Tätigkeiten des Parlaments

Frühjahrssitzung

Das Parlament hat an der Sitzung vom Montag, 22. Mai 2023 der Jahresrechnung 2022 und dem Investitionskredit für den Bau einer PV-Anlage und der Dachsanierung Grünau 2 zugestimmt.

Das Schulparlament validierte zu Beginn der Sitzung die **Wahl von Ueli Strauss-Gallmann**. Er ist für die zurückgetretene Ingrid Ochsner (FDP) nachgerückt. Anschliessend nahm das Parlament die Wahlen für das Amtsjahr 2023 vor. Als Präsident wurde erwartungsgemäss Vizepräsident Oliver Eberle (Die Mitte) gewählt. Das Vizepräsidium durfte turnusgemäss die SVP stellen. Reto Eichmann (SVP) wurde wie auch Oliver Eberle einstimmig gewählt. Corinne Solér (SP/parteilos), Helen Monaco (Die Mitte) und Ueli Strauss-Gallmann (FDP) erreichten bei der Wahl als Stimmenzählerinnen respektive Stimmenzähler das absolute Mehr.

Der **Finanzbedarf 2022** beträgt CHF 7'983'312.98 und liegt damit 5,34% tiefer als budgetiert. Im Vergleich mit der Vorjahresrechnung 2021 fällt der Finanzbedarf 2022 jedoch leicht höher aus (+ CHF 61'700). Das Parlament stimmte der Jahresrechnung 2022 zu.

Der Schulrat beantragte beim Parlament einen **Investitionskredit** für die Erstellung einer PV-Anlage auf dem Dach der Grünau 2 sowie einer gleichzeitigen Sanierung des Daches der Grünau 2 in der Höhe von insgesamt CHF 446'500. Das Parlament verzichtete auf eine Diskussion und stimmte dem Investitionsantrag einstimmig zu.

Georges Gladig gab dem Parlament einige **Informationen über die Tätigkeit des Schulrates** im ersten Halbjahr 2023. Unter anderem berichtete er über eine neue Vereinbarung zur Zusammenarbeit mit dem Schwimmverein St. Gallen-Wittenbach, der Reaktivierung des Jugendparlaments am OZ, die geplanten und laufenden Projekte aus dem QE-Seminar sowie der Tarifierung der E-Ladestation.

Herbstsitzung

Das Schulparlament hat am Montag, 20. November 2023 dem Budget 2024 zugestimmt. Der dem fakultativen Referendum unterliegende Beschluss ist auf der kantonalen Publikationsplattform (www.publikationen.sg.ch) veröffentlicht.

Das **Budget 2024** weist bei einem Gesamtaufwand von CHF 8'781'100 einen Finanzbedarf von CHF 8'598'200 auf. Gegenüber dem Vorjahr steigt der Finanzbedarf um CHF 125'000. Das Parlament stimmte dem Budget nach kurzer Diskussion einstimmig zu.

Anschliessend informierte Schulratspräsident Georges Gladig das Schulparlament über einige **Themen aus dem Schulrat** der letzten Monate. Er berichtete über die Überprüfung aller IKS-Prozesse durch die Schulratsmitglieder, die bevorstehende Einführung von Pupil@SG bei der Oberstufenschule Grünau, die erfreuliche Schlussabrechnung des Schwingfestes, sowie über die Arbeitsvergaben der PV-Anlage, der Dachsanierung und der Arbeitsgerüste.

Im letzten Traktandum wies der Parlamentspräsident noch auf die beiden Sitzungen im kommenden Jahr hin. Nach der Sitzung wurden alle Sitzungsteilnehmenden und Gäste zu einem Apéro eingeladen.



Schulrat

Zusammensetzung

Der Schulrat setzt sich Ende 2023 wie folgt zusammen:

| Schulratsmitglied | Ressort |
|---------------------|----------------------------|
| Gladig Georges | Präsidium |
| Rüdin Marc | Personal |
| Schmidli Roberto | Pädagogik |
| Graf David | Informatik |
| Eberle Erich | Infrastruktur / Sicherheit |
| Lehnherr Michael | Qualität / Kommunikation |
| Sennhauser Patricia | Musik / Talente |

Sitzungen des Schulrates

Der Schulrat erledigte die laufenden Geschäfte an insgesamt 12 ordentlichen Sitzungen (Vorjahr 12):

| | |
|------------------|--------------------|
| 10. Januar 2023 | 17. August 2023 |
| 22. Februar 2023 | 31. August 2023 |
| 28. März 2023 | 28. September 2023 |
| 25. April 2023 | 25. Oktober 2023 |
| 10. Mai 2023 | 16. November 2023 |
| 26. Juni 2023 | 11. Dezember 2023 |

Besoldungen von Behördenmitgliedern

Aufgrund der Bestimmung im Gemeindegesetz (Art. 123b) hat der Rat die Besoldungen der von der Bürgerschaft gewählten Behördenmitglieder im Geschäftsbericht zu veröffentlichen.

| Behördenmitglied | Bruttolohn | Spesen | Zusatzentschädigung |
|---------------------|------------|---------|---------------------|
| Georges Gladig | CHF 28'375 | CHF 791 | |
| Marc Rüdin | CHF 5'882 | CHF 360 | |
| Roberto Schmidli | CHF 4'550 | | |
| David Graf | CHF 5'015 | | |
| Erich Eberle | CHF 5'950 | | |
| Michael Lehnherr | CHF 4'970 | | |
| Patricia Sennhauser | CHF 5'240 | CHF 126 | CHF 2'160 |



Oberstufenschulrat 2023 (v.l.n.r. Michael Lehnherr, David Graf (sitzend), Marc Rüdin, Erich Eberle, Patricia Sennhauser, Georges Gladig, Roberto Schmidli)

Kommissionen, Arbeitsgruppen und Delegationen

Übersicht über die Kommissionen, Arbeitsgruppen und Delegationen des Schulrates.

Finanzkommission

Gladig Georges, Schulratspräsident
Rüdin Marc, Schulrat
Rechsteiner Dominik, Schulleiter
Blumer Pascal, Schulverwalter

Informatikkommission

Graf David, Schulrat
Rechsteiner Dominik, Schulleiter
Träger Holger, Informatikverantwortlicher
Blumer Pascal, Schulverwalter

Sicherheits- und Baukommission

Eberle Erich, Schulrat
Rechsteiner Dominik, Schulleiter
Blumer Pascal, Schulverwalter
Egger Benno, Hauswart

Krisenkommission

Gladig Georges, Schulratspräsident
Eberle Erich, Schulrat
Lehherr Michael, Schulrat
Rechsteiner Dominik, Schulleiter
Blumer Pascal, Schulverwalter

Personalkommission

Gladig Georges, Schulratspräsident
Rüdin Marc, Schulrat
Rechsteiner Dominik, Schulleiter
Blumer Pascal, Schulverwalter

Pädagogikkommission

Schmidli Roberto, Schulrat
Rechsteiner Dominik, Schulleiter
Blumer Pascal, Schulverwalter

Kassarevisionen

Eberle Erich, Schulrat
Graf David, Schulrat

Schule für Musik

Sennhauser Patricia, Schulrätin (als Verwaltungsrätin)
Rüdin Marc, Schulrat (als Delegierter)
Schmidli Roberto, Schulrat (als Delegierter)



Schulleitung

Schulleitungsteam

Die Schulleitung setzte sich Ende 2023 wie folgt zusammen:

| | |
|---------------------|---------------------------------|
| Dominik Rechsteiner | Schulleiter |
| Mariangela Eggmann | Schulleiterin |
| Pascal Blumer | Schulverwaltung / Infrastruktur |

Die Schulleitung traf sich zu 35 Sitzungen (Vorjahr 33), an denen die operativen Geschäfte bearbeitet wurden.

Die Steuergruppe wirkt bei der Schulentwicklung und bei der Schuljahresplanung mit, setzt zusammen mit der Schulleitung pädagogische Schwerpunkte und unterstützt die Schulleitung in der Umsetzung des Pädagogischen Leitbildes und des lokalen Qualitätskonzeptes.

Die Steuergruppe setzte sich nebst der Schulleitung aus folgenden Lehrpersonen zusammen: Rahel Kunz (Stufe 2), Marco Etter (Stufe 3), Jacqueline Jaenke (Stufe I interimistisch), Holger Träger (als Vertretung des Bereichs MI und Medienpädagogik) und Maja Beck. Zudem wurde Freya Pagin teilweise beigezogen, um die Perspektive der Schulsozialarbeit einzubringen.

Im Folgenden sind Einblicke in operative Schwerpunkte des Jahres 2023 aufgelistet.

Umsetzung Implementierung ALSV (Arbeits-, Lern- und Sozialverhalten)

Eine Auswertung nach dem ersten Jahr der gezielten Förderung im Bereich ALSV, brachte zu Tage, dass die Betreuung vereinfacht und zudem eine Form gefunden werden muss, genügend Zeit für die Durchführung der Fördergespräche zu haben.

Entsprechend wurde festgelegt, dass die Gespräche nur mehr mit einer Betreuungsperson durchgeführt werden und diese an zwei ALSV Tagen stattfinden sollen. Diese wurden so angegangen, dass die Jugendlichen selbstorganisiert an eigenen Aufgaben am Arbeiten sind und in dieser Zeit ein Gesprächsfenster bei den betreuenden Lehrpersonen wahrnehmen können.

Die Neugestaltung in Form diese ALSV Tages, welcher einmal pro Semester durchgeführt wird und Möglichkeiten bietet, genügend Zeit für die Gespräche zu haben, erwies sich als allseitig gewinnbringend.

Dies brachte auch die Auswertung in Form einer Umfrage bei den Jugendlichen zu Tage, wie die nachfolgenden Auszüge daraus aufzeigen. Total haben 241 von den 331 Schülerinnen und Schüler eine Rückmeldung gegeben. Nicht jede Frage wurde von allen Jugendlichen beantwortet.



Ich habe aus dem Gespräch hilfreiche Hinweise für meine Weiterentwicklung im Bereich Arbeits-, Lern- und Sozialverhalten erhalten.

| | |
|----------------------|-----|
| Trifft voll zu | 126 |
| Trifft eher zu | 81 |
| Trifft eher nicht zu | 11 |
| Trifft gar nicht zu | 2 |



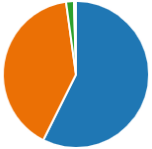
Mir hat es gefallen, so zu arbeiten.

| | |
|----------------------|-----|
| Trifft voll zu | 147 |
| Trifft eher zu | 73 |
| Trifft eher nicht zu | 8 |
| Trifft gar nicht zu | 2 |



Ich konnte meine Zeit effektiv einteilen.

| | |
|----------------------|-----|
| Trifft voll zu | 132 |
| Trifft eher zu | 93 |
| Trifft eher nicht zu | 4 |
| Trifft gar nicht zu | 1 |



Ich habe meine geplanten Ziele für den Tag erreicht.

| | |
|----------------------|-----|
| Trifft voll zu | 132 |
| Trifft eher zu | 91 |
| Trifft eher nicht zu | 6 |
| Trifft gar nicht zu | 1 |



Ich habe MEHR gelernt als einem normalen Schultag.

| | |
|----------------------|-----|
| Trifft voll zu | 70 |
| Trifft eher zu | 100 |
| Trifft eher nicht zu | 54 |
| Trifft gar nicht zu | 5 |



Ich habe WENIGER gelernt als an einem normalen Schultag.

| | |
|----------------------|----|
| Trifft voll zu | 11 |
| Trifft eher zu | 55 |
| Trifft eher nicht zu | 93 |
| Trifft gar nicht zu | 70 |



Ich würde gern mehr solcher Arbeitstage haben.

| | |
|----------------------|-----|
| Trifft voll zu | 121 |
| Trifft eher zu | 72 |
| Trifft eher nicht zu | 26 |
| Trifft gar nicht zu | 11 |



Digitale Transformation I: Aufgleisen der Weiterbildungsangebote von zITbox und aprendo

Aprendo und zITbox sind zwei Plattformen, welche der Kanton St. Gallen im Rahmen der IT-Bildungsoffensive den Schulen zur verbindlichen Nutzung zur Verfügung stellt.

Durch Weiterentwicklung der digitalen Kompetenzen bei den Lehrpersonen soll entscheidend dazu beigetragen werden, dass die Potenziale der Digitalisierung in der Grünau optimal genutzt werden können.

Da sich die Plattformen im Aufbau befinden und somit auch die Weiterbildungsmöglichkeiten kontinuierlich entwickelt werden, galt es, die richtige Mischung zwischen Abwarten und Loslegen zu finden. Anlässlich einer IT-Schilfveranstaltung wurden den Lehrpersonen die Möglichkeiten und Angebote auf den Plattformen nähergebracht und sinnvolle Herangehensweisen aufgezeigt.

Das Warten hat sich gelohnt: Nach anfänglich dürftiger Angebotslage sind in der Zwischenzeit sehr viele Weiterbildungsangebote verfügbar, welche uns darin unterstützen, die Professionalität im Bereich der Digitalisierung zu erhöhen. Die sinnvolle Mischung zwischen individueller und gemeinsamer Weiterbildung wird uns weiterbringen.

Digitale Transformation 2: Auseinandersetzung mit Chatgpt & Co im Kontext von Chancen und Gefahren

Die digitale Revolution in der Bildung schreitet voran, und innovative Technologien wie ChatGPT werden zunehmend wichtiger. Bereits zwei Monate nach der Lancierung von ChatGPT, also im Januar 2023, haben wir an der Oberstufe Grünau eine Weiterbildung für unsere Lehrpersonen organisiert. Das Hauptziel dieser Weiterbildung war es, die Lehrkräfte mit den Möglichkeiten von KI-basierten Tools vertraut zu machen und gleichzeitig ein Bewusstsein für die damit verbundenen Risiken zu schaffen.

Wir wollten vor allem die Ängste unserer Lehrkräfte abbauen und ihnen zeigen, wie solche Technologien im Schulalltag sinnvoll eingesetzt werden können. Ein besonderer Fokus lag auf der Unterstützung schwächerer Schülerinnen und Schüler. ChatGPT bietet die Möglichkeit, Lernhalte zu differenzieren und individuell anzupassen, was eine wertvolle Hilfe im Unterricht darstellt. Die Lehrkräfte erhielten erste Eindrücke, wie sie die Technologie einsetzen können, um den Unterricht interaktiver, inklusiver und effektiver zu gestalten.

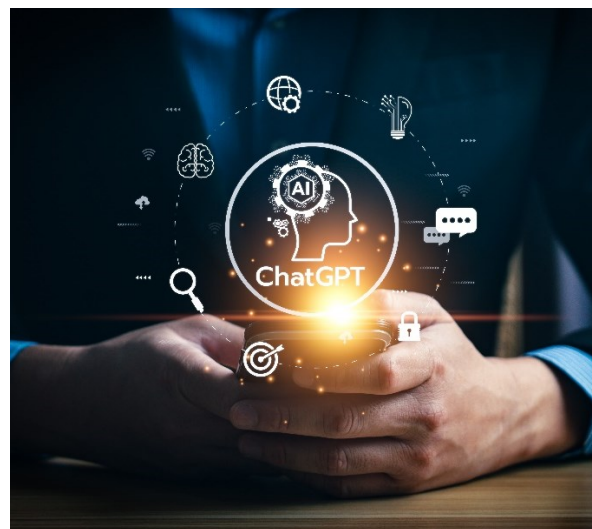
Einige Monate nach der Weiterbildung stellten wir den Lehrpersonen die Plattform fobizz.com zur Verfügung. Diese bietet nicht nur Weiterbildungsvideos und praktische Hilfsmittel für den Schulalltag, sondern auch eine Möglichkeit, den Jugendlichen eine sichere Umgebung für den sinnvollen Einsatz im Unterricht anzubieten. Somit können die Lehrpersonen dank fobizz.com ihre digitalen Kompetenzen kontinuierlich erweitern und die Technologie verantwortungsbewusst im Unterricht einsetzen.

KI wird uns ohne Zweifel auch in Zukunft beschäftigen und es ist damit zu rechnen, dass sie entscheidend dazu beitragen wird, die Schule mittelfristig umzukrempeln. Im Wissen um Chancen und Gefahren wird sich die Grünau darauf einlassen, stets mit dem Ziel vor Augen, die Jugendlichen bestmöglich auf die Welt vorzubereiten, in welcher sie sich bewegen werden.

Herausforderungen fehlende schulische Motivation von Jugendlichen: Unterstützungsansätze an der Grünau

Zu Beginn des Schuljahres 2023/24 konnten wir an der Oberstufe Grünau unsere Realklassen mit jeweils 15 bis 16 Jugendlichen bilden. Trotz dieser relativ kleinen Klassengrößen stiessen wir auf erhebliche Herausforderungen im Zusammenhang mit fehlender Motivation / Selbstregulation einzelner Schülerinnen und Schüler. Es hat sich gezeigt, dass disziplinarische Maßnahmen nicht ausreichen, um die zugrundeliegenden Probleme effektiv anzugehen.

Die Erfahrung hat uns gelehrt, dass die Beziehungsgestaltung zwischen Lehrpersonen und Schülern sowie die enge Zusammenarbeit mit Eltern, Schulsozialarbeit und Fachstellen wie dem schulpsychologischen Dienst oder der Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienste (KJPD) grundlegend für den Umgang mit Motivationsproblemen sind. Diese Netzwerke sind essenziell, um ein umfassendes Verständnis für die individuellen Bedürfnisse und Herausforderungen der Schülerinnen und Schüler zu entwickeln.



Um die Lehrkräfte zu entlasten und gleichzeitig die Betreuung der Schülerinnen und Schüler zu intensivieren, gilt es vermehrt, den Einsatz von Klassenassistenten, Praktikanten und Zivildienstleistenden anzugehen. Diese zusätzlichen Ressourcen ermöglichen es uns, individueller auf die Bedürfnisse einzelner Schüler einzugehen, kleine Fördergruppen zu bilden oder Einzelbetreuungen bei Bedarf anzugehen. Dadurch kann den Bedürfnissen der betroffenen Jugendlichen, der Klasse und der Lehrperson effizienter begegnet werden. In der Grünau wurden positive Erfahrungen gesammelt. In Zukunft werden wir diesbezügliche Angebote ausbauen.

Angesichts der zunehmenden Herausforderungen ist es unumgänglich, dass die Schule ihre Strukturen überdenkt und anpasst. Es geht darum, Überforderungen der Lehrpersonen zu vermeiden und gleichzeitig die Haltekraft in Bezug auf die Jugendlichen zu stärken. Dies beinhaltet auch die Weiterentwicklung in Richtung flexiblerer Unterrichtsmodelle.



Teamreise nach Milano

Nach langer Wartezeit war es endlich so weit. Die Reise nach Milano, die ursprünglich im Jahr 2020 stattfinden sollte, wurde coronabedingt zweimal verschoben und konnte im Jahr 2023 endlich durchgeführt werden.



Vom 29. September bis zum 2. Oktober erkundete das Team unter der Leitung des OKs, bestehend aus Ana Lopez, Bruno Bischof und Sibylle Bernet die norditalienische Metropole. Es war ein rundum gelungener Anlass, der sowohl die Teamentwicklung als auch die kulturelle Bildung förderte. Wir schätzen es sehr, dass solche Anlässe an der Grünau ermöglicht werden.



Fitnessraum Fertigstellung

Um Schülerinnen und Schülern, welche auf Grund von Verletzungen am Sportunterricht mit der Klasse nicht teilnehmen können und allgemein für eine zusätzliche Differenzierung im Sportunterricht, wurde der Fitnessraum im ehemaligen Öl-Tankraum der Grünau eingerichtet.



Fitnessraum der Oberstufenschule Grünau

Zudem wurde den Jugendlichen ermöglicht, den Raum auch in der Freizeit zu nutzen. Dabei sollte die Betreuung durch Jugendliche sichergestellt werden. Auch wenn der «Pilot, in Bezug auf individuelle Nutzung» vorerst noch zu keiner fix implementierten Lösung geführt hat, konnten die Jugendlichen wichtige Erfahrungen sammeln, was es heisst, sich verbindlich für ein Projekt zu engagieren.



Jugendparlament verankert – diverse Projekte

Im Vorjahr neu aufgegleist, konnte das Jugendparlament im Jahr 2023 so richtig durchstarten.



Hier einige Eingaben und Projekte mit denen sich das Jugendparlament im vergangen Jahr beschäftigt hat:

- Kleiderordnung;
- Kulturfest;
- Neugestaltung Pausenplatz;
- Snackaway (Pausenkiosk);
- Belichtung Basketballplatz;
- Motto-Tage OZ Grünau;
- Kaugummi / Verpflegung im Unterricht;
- Bessere Stühle;
- Jugendparlament-Lohn;
- Menstruationsartikel in den Damentoiletten.

Urlaubsreglement Schülerinnen und Schüler erstellt - und häufig genutzt

Im Rahmen unseres Bestrebens, die organisatorischen Abläufe an der Grünau zu optimieren und das Wohlergehen unserer Schülerinnen und Schüler zu fördern, stellt die Einführung eines Urlaubsreglements einen wichtigen Schritt dar.

Es ermöglicht, transparent festzulegen, unter welchen Umständen Beurlaubungen möglich sind, und definiert klare Kriterien und Verfahren für die Beantragung und Genehmigung von Urlaubstagen außerhalb der regulären Ferienzeiten. Dies stellt eine faire und gleichberechtigte Behandlung aller Anträge sicher und unterstützt die Einhaltung schulischer Pflichten.

Dominik Rechsteiner
Schulleiter



Personal

Abgänge

Auf Ende des Schuljahres 2023/2024 haben drei Mitarbeitende das Team der Oberstufenschule Grünau verlassen.



Nach über 35 Jahren an der Grünau geht **Sibylle Bernet** in den wohlverdienten Ruhestand. Sprachen waren und sind ihre Welt. Davon konnten wir als Grünau und vor allem unsere Schülerinnen und Schüler profitieren. Nebst Deutsch, Französisch, Englisch, Italienisch und Latein war es auch Sybilles Verständnis als Klassenlehrperson, welche die Zusammenarbeit ausmachten. Mit viel Feingespür, Humor, unglaublicher Energie und der richtigen Mischung zwischen Fordern und Fördern brachte sie unsere Jugendlichen weiter. Ihre Begeisterung und ihr Temperament im Unterricht und im Alltag waren für Schülerinnen und Schüler wie auch Lehrpersonen ansteckend.



Von 2013 bis zum Ende des Schuljahres 2023/2024 war **Daniel Vorbürger** als Klassenlehrperson bei uns an der Grünau im Einsatz. Seine Passion für die mathematisch - naturwissenschaftlichen Fächer waren im Unterricht, wie auch darüber hinaus zu spüren. Er brachte sich und sein Wissen als Informatikverantwortlicher in die Grünau ein. Seine Fähigkeiten und Fertigkeiten im Bereich der ICT und Medienpädagogik prägten unsere Schule in den vergangenen Jahren nachhaltig. Daniel gelang es den Anforderungen der Schule im Bereich der Digitalisierung offen zu begegnen und Lösungen zu entwickeln, welche uns als Schule weiterbrachten.



Seit 2011 war **Brigitte Lieberherr** bei uns auf der Schulverwaltung tätig und unter anderem für die Schüleradministration und die Vermietungen zuständig. Für viele Eltern war sie erste Ansprechperson, wenn es um administrative Fragen rund um die Oberstufenschule Grünau ging. Die Verwaltung, Schulleitung wie auch die Schule für Musik schätzten die gute Zusammenarbeit mit Brigitte sehr. Ihre Offenheit und zuverlässige Arbeitsweise trugen massgebend zu einem gut funktionierenden Schulbetrieb bei. Auch unsere Lehrpersonen konnten auf ihre Unterstützung zählen. Ihre unkomplizierte, offene, fröhliche und aufgestellte Art wurde sehr geschätzt und hat zu einem guten Arbeitsklima beigetragen. Durch Brigitte wurde das Sekretariat zu einem Ort, der jederzeit gern aufgesucht wurde.

Sybill Bernet und Brigitte Lieberherr gingen in die wohlverdiente Pension. Wir wünschen ihnen auch im Ruhestand die Neugier, Lebensfreude und Lernbereitschaft, welche wir mit ihnen an unserer Schule erleben durften. Daniel Vorbürger verliess die Grünau in Richtung See und nahm dort als Schulleiter eine neue Herausforderung an.

Zugänge

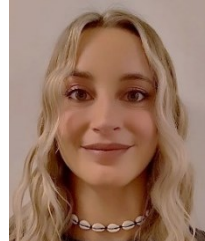
Im kommenden Schuljahr wird das OZ Grünau Team durch die folgenden Personen ergänzt.



Holger Träger



Julia Achenbach



Chantal Koller



Simone Manser

Holger Träger führt als Klassenlehrperson einer unserer neuen ersten Sekundarklassen und übernimmt die Leitung des pädagogischen und technischen Supportes im Bereich Informatik. Er war zuvor als Oberstufenlehrperson in St. Gallen tätig und dort auch über mehrere Jahre hauptverantwortlich für den Bereich Schulinformatik.

Julia Achenbach übernimmt die Leitung einer unserer neuen ersten Realklassen. Sie war zuvor in St. Gallen als Oberstufenlehrperson und in Aachen (D) als Oberstudienrätin tätig.

Chantal Koller wird mit einem Kleinpensum als Fachlehrperson Sprachen bei uns im Einsatz sein. Sie war zuvor in St. Gallen ebenfalls als Fachlehrperson tätig.

Simone Manser tritt ab 1. Juni 2023 im Sekretariat die Nachfolge von Brigitte Lieberherr an. Sie war vorher im Sekretariat der Berufsschule Rorschach-Rheintal tätig.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen unseren neuen Teammitgliedern einen guten Start an der Grünau.

Dienstjubiläen am OZ Grünau

Am Mittwoch, 5. Juli 2023 fand der traditionelle "Letzte Konvent" statt. Der Schulrat und die Schulleitung nutzten die Gelegenheit, einigen Mitarbeitenden zu ihrem Dienstjubiläum zu gratulieren.



| | |
|----------------------|----------|
| Sybille Bernet | 35 Jahre |
| Matthias Burger | 35 Jahre |
| Kerstin Schürch-Rupp | 20 Jahre |
| Maja Beck | 20 Jahre |
| Bruno Bischof | 20 Jahre |
| Donata Faust | 15 Jahre |
| Angelos Fourkalidis | 10 Jahre |
| Edith Schaufelberger | 10 Jahre |
| Daniel Vorburger | 10 Jahre |

Hinterere Reihe v.l.n.r. Matthias Burger, Angelos Fourkalidis, Bruno Bischof, Daniel Vorburger, Vordere Reihe v.l.n.r. Kerstin Schürch-Rupp, Sybille Bernet, Maja Beck, Edith Schaufelberger, Donata Faust

Wir wünschen den austretenden Jubilaren Sybille Bernet und Daniel Vorburger alles Gute auf Ihrem weiteren Lebensweg und den an der Oberstufenschule Grünau verbleibenden Jubilaren weiterhin viel Befriedigung und Freude in ihrer beruflichen Tätigkeit an der Oberstufenschule Grünau.

Personalbestand Ende 2023

Klassenlehrpersonen

1. Sekundarklassen

| | |
|-------------------|-----|
| Träger Holger | S1a |
| Häberli David | S1b |
| Jaenke Jacqueline | S1c |

2. Sekundarklassen

| | |
|----------------|-----|
| Mathis Dominik | S2a |
| Kunz Rahel | S2b |
| Bischof Bruno | S2c |

3. Sekundarklassen

| | |
|---------------|-----|
| Roost Claudio | S3a |
| Moser Janis | S3c |
| Vetter Mona | S3d |

1. Realklassen

| | |
|-----------------|-----|
| Küng Monica | R1a |
| Jung Simon | R1b |
| Achenbach Julia | R1c |

2. Realklassen

| | |
|--------------------|-----|
| Burger Matthias | R2a |
| Eggmann Mariangela | R2b |
| Tanner Anna | R2c |

3. Realklassen

| | |
|----------------------|-----|
| Martinez Juan Carlos | R3a |
| Etter Marco | R3b |

Kleinklassen

| | |
|--------------|-----------|
| Faust Donata | KK7 - KK9 |
|--------------|-----------|

Weitere Lehrpersonen

| | |
|----------------------|--|
| Beck Maja | Fachlehrperson Musik |
| Bellini Marina | Fachlehrperson Sport |
| Etter Jessica | Oberstufenlehrperson |
| Fayad Sakina | Fachlehrperson Förderunterricht |
| Fourkalidis Angelos | Fachlehrperson Sport |
| Gahler Larissa | Oberstufenlehrperson |
| Gladish Zoe Ann | Fachlehrperson Hauswirtschaft |
| Jung Karin | Fachlehrperson Hauswirtschaft |
| Kaiser Christine | Fachlehrperson Hauswirtschaft/Handarbeit |
| Koller Chantal | Oberstufenlehrperson |
| Koller Kathrin | Fachlehrperson Förderunterricht |
| Künzler Stefanie | Fachlehrperson Hauswirtschaft/Handarbeit |
| López Ana | Oberstufenlehrperson |
| Mangano Patrizia | Oberstufenlehrperson |
| Meier Jussi | Oberstufenlehrperson |
| Nickl Florian | Fachlehrperson Werken |
| Rechsteiner Dominik | Schulleiter und Oberstufenlehrperson |
| Schaukelberger Edith | Fachlehrperson Bildnerisches Gestalten |
| Schilling Adrian | Lehrperson Talentschule Musik |
| Schürch-Rupp Kerstin | Oberstufenlehrperson |
| Stricker Peter | Lehrperson Talentschule Musik |
| Weisskopf Erika | Fachlehrperson Hauswirtschaft/Handarbeit |
| Zehnder Helen | Fachlehrperson Hauswirtschaft/Handarbeit |

Stellvertretungen

Verschiedene externe oder ehemalige Lehrpersonen sind bei Abwesenheiten und personellen Engpässen eingesprungen und haben grossartige Arbeit geleistet. Wir danken ihnen für ihren Einsatz recht herzlich.

Schulverwaltung

| | |
|---------------|-------------------------------|
| Blumer Pascal | Schulverwalter |
| Manser Simone | Mitarbeiterin Schulverwaltung |

Hauswart- und Saalwartdienst

| | |
|----------------|------------------------------|
| Egger Benno | Leiter Hauswartdienst |
| Märkli Eva | Mitarbeiterin Hauswartdienst |
| Märkli Philipp | Mitarbeiter Hauswartdienst |
| Walser Robert | Saalwart |

Fenster in den Schulbetrieb – Blick auf unsere Homepage

Nachfolgend finden Sie einige Berichte, welche im vergangenen Jahr über die Homepage und die Mitteilungsblätter der Gemeinden Wittenbach, Berg und Muolen publiziert wurden.

Technisches Gestalten am OZ Grünau

04.01.2023
von Florian Nickl

sägen - Werkzeug - Idee - Holz - planen - Balanceboard - realisieren - Acrylglas - sägen - Autogenschweissen - schneiden - Motivation - Durchhaltevermögen - helfen - bohren - Longboard - polieren - Möbel - feilen - schleifen - Hammer - Messer - Lineal - Zange - schweissen - hartlöten - Metall - lackieren - Teamarbeit - Skizze - Entwurf - ölen - messen - schnitzen - PET-Rakete - Lampe - Schild - Schneidebrett.

Dies und noch viel mehr wird an der Oberstufenschule Grünau in 3 Jahren den Schülerinnen und Schülern vermittelt, gelernt und mit ihnen erlebt.

Mehr Eindrücke gibt's auf Instagram (www.instagram.com/ozgruenau).



Anpassungen MNU im OZ

13.02.2023
von Simon Jung

Das Projekt «Anpassungen MNU» hatte als Auftrag das bestehende MNU-Angebot, sowie die Art der Durchführung zu evaluieren. Evaluiert wurde mittels Schülerbefragungen sowie einer Besprechung im Fachkonvent Mathe und NT. Für die Projektgruppe war entscheidend, die unterrichtenden Lehrpersonen in den Prozess einzubinden. Daher wurden in einem Fachkonvent drei Anpassungsvarianten zur Wahl gestellt. Das MNU-Angebot der zweiten Oberstufe wird belassen, da es nach wie vor attraktiv ist. In der dritten Oberstufe wird am Konzept der zahlreichen Angebote während jeweils einem Quartal festgehalten, die Kurse werden jedoch aufgrund der Schülerbefragungen angepasst. Einige bestehende Kurse wurden inhaltlich angepasst und mit Neuen ergänzt. Hinzugenommen und ergänzt wurden die Kurse NT Praktikum im Labor, NT Praktikum in der Natur, Multimedia, Robotik, Strategiespiele und Kriminalistik.

Folgend einige Eindrücke der MNU-Angebote:

In MNU «**Multimedia**» wurde mit Pixlr eigene Fotos bearbeitet, eine Podcast-Folge aufgenommen und mit Soundtrap eigene Beats produziert.

Im «**Praktikum Natur**» wurden Vögel bestimmt, die Voliere in St. Gallen besucht, Pflanzen bestimmt, das Thema Evolution vom Affen zum Menschen erarbeitet und als Highlight wurde der Walter Zoo in Gossau besucht.

Im «**Praktikum Labor**» wurden Experimente zu Themen wie Feuer, Gummibärchen, Coca Cola, Trockeneis und Physikversuche geplant, durchgeführt und ausgewertet.

Wir freuen uns durch diese Anpassungen, den Schülerinnen und Schülern im Fachbereich der Naturwissenschaften ein weiter attraktives Wahlfachangebot anbieten zu können.

Exkursion im MNU

24.03.2023

von Valentina, Anesa, Julijana - 3. Oberstufe

Die Klasse des Mathematisch-Naturwissenschaftlichen-Unterricht (MNU) Kurses «Kriminalistik» durfte am 16. März 2023 eine Exkursion beim Forensisch - Naturwissenschaftlichen Dienst der KAPO St. Gallen machen.



Wir wurden freundlich begrüsst und mit einer Präsentation stellten sie uns die ganze Abteilung vor. Wir haben viele verschiedene Arbeitsweisen und Laborgeräte erklärt bekommen. Zum Beispiel lösen sie in Alkohol mutmassliche Betäubungsmittel und lassen die Proben durch den Gas-Chromatografen laufen, um herauszufinden, welche Substanz es ist.

Beim Rundgang war es eindrucksvoll zu hören, dass viele Geräte im Labor ca. eine viertel Million Franken oder mehr gekostet haben. Spannend war es auch im Kellerabteil. Da konnte man sehen, welche Waffen in St. Gallen an Tatorten gefunden wurden. Diese benutzen sie nun, um Vergleichsproben zu machen oder nehmen davon Ersatzteile, falls eine beschädigte Waffe gefunden wird. Man konnte auch sehen, wie sie Cannabis Pflanzen gezüchtet haben, um den THC-Wert zu bestimmen.

Wir als Klasse bedanken uns ganz herzlich bei der KAPO St. Gallen für die eindrucksvollen und spannenden Stunden, die wir beim Forensisch - Naturwissenschaftlichen Dienst erleben durften.

Entennachwuchs im Biotop OZ Grünau

11.05.2023

von Benno Egger

Seit Eröffnung des OZ Grünau besteht gegen die Eichenstrasse ein Biotop. Dieses ist ein Paradies für diverse Tierarten. Vom Hausdienst wird bei der Umgebungspflege nur das Nötigste erledigt, damit die Natur so wenig wie möglich gestört wird. Diverse Tierarten tummeln sich um und im Biotop. Frösche, Molche, Libellen, Fische und sogar ein Fischreiher erfreuen sich der Natur pur. Dazu kommen jedes Jahr Enten für einen kurzen Zwischenhalt vorbei. Dieses Jahr hat sich ein Entenpaar aber so wohl gefühlt in und um unser Biotop, dass sie sich niedergelassen haben. Immer wieder sind sie für ein paar Stunden weggefliegen, aber dann wiedergekommen.



Und nun ist auch der Grund sichtbar geworden. Unter einem Strauch hat das Entenweibchen zehn Eier abgelegt und brütet diese aus. Der Erpel bewacht das ganze aus sicherer Distanz. Bei uns am OZ wurde diese Brut sehr schnell wahrgenommen und wir haben das Nötigste für die Entenfamilie unternommen. Inzwischen wurde vom Hausdienst ein Entenhaus gebaut und im Biotop verankert.

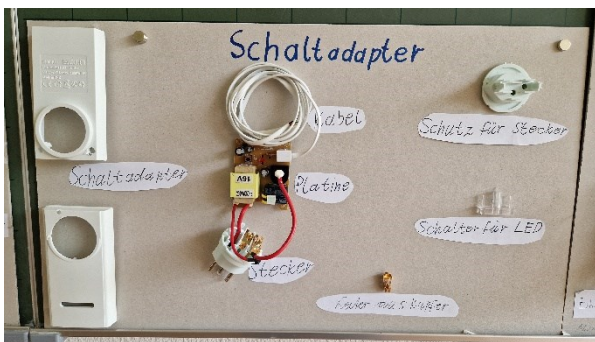
Die Eier können also platzen und die Entenküken schlüpfen. Wir hoffen natürlich, dass so viele Eier wie möglich befruchtet sind und junge Küken ergeben. Die Entenmutter hat das Haus schon mal beschnuppert und wir hoffen, dass sie es für ihren Nachwuchs in Beschlag nimmt. So wäre die Entenfamilie im Wasser vor den Katzen, Füchsen und anderen Feinden geschützt.

Einblick in den Unterricht

14.05.2023

von Maurin, Jasmin und Ramon - R1a und R1b

Die Klassen R1a und R1b durften bei Herrn Burger im Fach Natur und Technik ein davor mitgebrachtes Alltagsgerät auseinanderschrauben. Die Schülerinnen und Schüler brachten z.B. CD-Player, Mobiltelefone, Fernbedienungen, Viehtreiber, eine Kinderkettensäge und vieles mehr mit. Es ging nicht bei allen Geräten gleich gut, den Deckel zu öffnen und die Teile, die sich darin befinden, rauszunehmen.



Danach ging es darum die Bestandteile zu erkennen und zu beschriften (z.B. Netzkabel, Flachbandkabel, Display, Laser...). Im Anschluss lernten wir die ganzen Funktionen von den einzelnen Teilen kennen und auch die Funktion von den ganzen Geräten. Wir klebten die einzelnen Teile auf ein Stück Karton, woraus viele schöne Plakate entstanden.



Es machte uns sehr viel Spass bei der grossartigen Arbeit und es war sehr abwechslungsreich. Wir wussten nicht, dass so viele Teilchen in diesen Geräten stecken.

Literatur live am OZ Grünau

30.05.2023

von Sibylle Bernet

«Verdammt, beinahe hätte er mich erwischt. Ich konnte mich gerade noch rechtzeitig ducken. Feuernte das ganze Magazin auf den Bastard. Blutfontänen spritzten aus den Wunden. Eine Frau schrie. Ich drehte mich um die eigene Achse. Nichts. Also weiter, die Zeit lief.» So beginnt das Buch «Kill you!», das Daniel Höra am Donnerstag, 25. Mai 2023, den Zweitklässlern in der Aula vorstellte. Es geht darin um Tim, der sein Leben im Griff zu haben scheint. Aber das Spiel «Call of the force» zieht ihn so richtig rein und bald sitzt er nächtelang am Bildschirm, schottet sich ab und kann Realität und Fantasie kaum mehr auseinanderhalten. Daniel Höra fesselt sein Publikum, indem er aus seinem Buch vorliest, aber auch auswendig viele Passagen gekonnt vorträgt und so ständig Blickkontakt hält. Die Schülerinnen und Schüler sind gebannt und werden aus Tims Welt plötzlich herausgerissen, als der Autor an einer spannenden Stelle abbricht. Man merkt, dass das Thema Zocken nicht unbekannt ist und die Zuhörerinnen und Zuhörer einige Erfahrung damit haben. Auch in der Sprache erkennen sich die Jugendlichen. Nach der Lesung werden viele Fragen gestellt, die Daniel Höra ausführlich und witzig beantwortet. So interessiert auch sein Lebenslauf, der nicht geradlinig war. Er arbeitete nach der Schule am Fließband, war zuerst Möbelträger, Altenpfleger, Taxifahrer. Aber sein Wunsch, Schriftsteller zu werden, den er bereits als Jugendlicher hegte, ist in Erfüllung gegangen.

Der Aufforderung am Schluss, sich Autogrammkarten zu beschaffen, kommt das Publikum scharenweisen nach.

Und das meinen die Schülerinnen und Schüler:

«Ich fand die Geschichte sehr spannend. Obwohl ich nicht gerne lese, hatte er an einigen Stellen meine komplette Aufmerksamkeit.» «Das Buch war spannend und zeigt, wie schnell etwas süchtig machen kann.» «Daniel Höra hat es geschafft, von einem schlechten Schüler zu einem bekannten Buchautor zu werden. Für mich ist er eine Inspiration.»

«Ich fand gut, wie locker die Stimmung war und wie humorvoll die Lesung.»

«Im Laufe der Vorlesung konnte man oft lachen. Das Buch war sehr gut und wegen dem Cliffhanger will ich das Buch jetzt lesen.»

Also, die Bibliothek wartet.

Schnupperschwingen und Sporttag

02.06.2023
von Mariangela Eggmann

Das Schulareal vom OZ Grünau hat sich im Laufe der Woche in eine Schwingarena verwandelt. Was für ein Glück und Ereignis, das kantonale Schwingfest bei uns als Gast zu haben.

Aufgrund von diesem Anlass wurde dieses Jahr der Sporttag anders organisiert. Alle Schülerinnen und Schüler vom OZ erhielten am Freitag durch den Schwingerverband St.Gallen und Umgebung die Möglichkeit, selbst in die Schwinghosen zu steigen. Nach fachkundiger Einführung und Anleitung durch Schwinger vom Schwingklub durften sich alle ins Sägemehl wagen. Natürlich liess sich kaum jemand diese Chance nehmen, ist die Gelegenheit doch einmalig, sich in einer derart grossartigen Kulisse in einem für viele unbekanntem Sport zu versuchen.



Ein herzliches Dankeschön dem Schwingerverband St.Gallen und Umgebung für diese Möglichkeit, welche unseren Jugendlichen geboten wurde.

Parallel dazu fanden die traditionellen Spieleinsätze in Fussball, Volleyball und Baseball in der Sportanlage im Grüental statt. Zudem waren einige Klassen mit letzten Helfereinsätzen fürs Schwingfest eingebunden. Der Leichtathletikhaltag, welcher jeweils in Kombination zu den Spielturnieren stattfindet, wird in diesem Jahr an einem kommenden Mittwochmorgen im Juni durchgeführt.

An dieser Stelle auch ein Dankeschön allen Lehrpersonen, welche diese Sportanlässe organisieren und betreuen.

Schweizerischer Schulsporttag

09.06.2023
von Angelos Fourkalidis

Am Freitag, 26. Mai wurde in Brugg (AG) der schweizerische Schulsporttag ausgetragen. Etwa 2'300 Schülerinnen und Schüler haben sich in 12 verschiedene Sportarten gemessen. Wir durften unseren Kanton mit drei Teams in folgenden Disziplinen vertreten: Orientierungslauf, Basketball und Schwimmen. Unsere Jugendlichen haben grossartig gekämpft und hatten viel Spass. Im Schwimmen erreichten die Jugendlichen der Oberstufenschule Grünau den hervorragenden 2. Platz.



Die Mädchen der S3c/d, welche sich für das Basketballturnier in Brugg qualifizierten, erreichten eine Woche vor dem schweizerischen Schulsporttag im CS-Cupturnier des Kantons St. Gallen in der Finalrunde Fussball im Gründenmoos das Halbfinale.



Ausflug in den Botanischen Garten

22.06.2023

von Lena und Amélie, 3. Sekundarklasse

Am 8. Juni durften wir, die MNU-Klasse des OZ-Grünau, den Botanischen Garten in St. Gallen besuchen. Dort wurden uns hauptsächlich die fleischfressenden Pflanzen vorgestellt und gezeigt. Im Tropenhaus konnten wir verschiedene Kakteen und andere exotische Pflanzen bewundern, darunter eine Pflanze, die sich über die ganze Wand erstreckte. Besonders fasziniert waren wir von der Kobralilie, einer fleischfressenden Pflanze, die wie Fenster an ihrer Oberfläche aussieht. Dadurch denken Beutetiere, dass sie oben wieder herauskommen können, doch stattdessen fallen sie hinunter und können nicht mehr entkommen. Unsere Führerin erklärte uns auch andere Pflanzen, die teilweise ebenfalls zur Familie der fleischfressenden Pflanzen gehören.



Anschließend erhielt jeder von uns eine Venusfliegenfalle und mit Hilfe eines Grashalms konnten wir beobachten, wie diese Pflanze ihre Beute fängt. Dabei war es wichtig, sie nicht mit den Fingern zu berühren, da das Fett auf den Haaren der Pflanze ihr schaden

könnte. An derselben Stelle stellte uns unsere Führerin eine andere fleischfressende Pflanze vor, die eine andere Methode zur Beutefang verwendet. Ihre Oberfläche ist klebrig, so dass Insekten daran haften bleiben. Auf dem Weg zu einem anderen Gewächshaus erzählte sie uns weitere spannende Informationen über die Artenvielfalt der fleischfressenden Pflanzen. Insgesamt gibt es über 1000 verschiedene Arten.

Wir hatten auch die Gelegenheit, die Wasserpflanzen in einem Seerosenteich zu betrachten, in dem es viele kleine Frösche gab. Danach endete unser Ausflug in den Botanischen Garten.

Wir möchten uns bedanken, dass wir, die MNU-Klasse des OZ-Grünau, diesen Ausflug in den Botanischen Garten machen durften. Wir haben viel Neues gelernt und es war ein äusserst spannender Nachmittag.

Einblick in den Unterricht

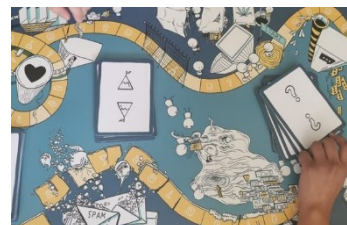
23.06.2023

von Mariangela Eggmann

Zwei Gruppen – zwei Interessen. Anwender/innen vs. Unternehmer/innen. „Likes“ vs. „Coins“. Im Rahmen der Medienpädagogik besuchte unsere Lehrperson Mona Vetter diverse Klassen, um das Gesellschaftsspiel „Dato Sphäre“ zum Thema Datenschutz zu spielen.



Die Schülerinnen und Schüler setzen sich durch das Spiel mit ihrem alltäglichen Umgang mit persönlichen Informationen im Internet auseinander. Chancen und Gefahren werden kennengelernt und die Jugendlichen eignen sich neues Wissen zu IT und Datenschutz an. Im Spiel wollen Anwender und Anwenderinnen möglichst beliebt sein, gut ankommen und viele Freunde gewinnen. Gelingt ihnen dies, werden sie mit „likes“ belohnt. Als Gegenspieler erhalten die Anwender/innen Unternehmer/innen, welche sich folgende Ziele setzen: Einfluss und Macht gewinnen, Geld verdienen, Daten sammeln und möglichst viele Produkte verkaufen. Gelingt ihnen dies, verdienen sie „Coins“. Im Spielverlauf treffen beide Gruppen aufeinander, lösen Challenges, Battles, Quizfragen oder stellen sich dem Orakel.



Die Klasse R1b blickt auf einen spannenden, lustigen und lehrreichen Nachmittag zurück und bedankt sich bei Frau Vetter für ihre motivierende Spielleitung.

Impressionen Music Night

23.06.2023
von Mariangela Eggmann

Wir blicken auf einen gelungenen Anlass zurück! Schön, durften wir ein so grosses Publikum in der Aula empfangen.



Ein grosses Kompliment allen Schülerinnen und Schülern, welche auf der Bühne standen oder im Hintergrund mitwirkten. Ein Dank an Frau Maja Beck, welche mit viel Engagement und Herzblut während dem ganzen Jahr mit der Band, dem Chor, Solisten und Solistinnen auf diesen Abend hin, arbeitete.



Einblick in den WAH - Unterricht

29.06.2023
von Mariangela Eggmann

Reste – was nun? Unter diesem Motto stand in der 2. Real der zweitletzte Block WAH-Unterricht des Semesters. Reste kommen häufig vor. Doch wie lange sind diese haltbar? Wie werden diese am besten aufbewahrt? Wie wird aus Resten eine vollwertige Mahlzeit auch ohne Rezept zubereitet?



Mit diesen Fragen setzten sich die Schülerinnen und Schüler im Unterricht auseinander. So hatten die Kochgruppen zum Abschluss vom Semester die Aufgabe, aus den von der Lehrperson mit Resten zusammengestellten Überraschungstüten, ein Menu zuzubereiten. Den Jugendlichen machte diese Aufgabe Freude und es ist allen ein feines Mittagessen gelungen.

Schlussball 2023 - Auftakt für einen Neustart

06.07.2023
von Jacqueline Jaenke

Die Zeit verging wie im Fluge und schon sind die drei Jahre Oberstufe um. Viel hat sich getan, viel wurde gelernt und ein immenser Zuwachs an Reife hat stattgefunden.

Am 6. Juli 2023 trafen wir uns alle bei strahlendem Sonnenschein zusammen mit den Eltern zuerst in der Turnhalle, wo Dominik Rechsteiner und Georges Gladig eingängige Worte an die Abgängerinnen und Abgänger unserer Schule richteten. Umrahmt wurde der festliche Auftakt von vielfältigen musikalischen Einlagen unter der Leitung von Maja Beck und einer fetzigen Hiphop Choreo der Dance Group von Janis Moser. Drei Schülerinnen liessen pointiert die dreijährige Schulzeit aus ihrer Sicht Revue passieren.

Der Apéro auf dem Pausenplatz fand auch in diesem Jahr grossen Anklang, bevor die Drittklässlerinnen und Drittklässler mit ihren Lehrpersonen in die festlich dekorierte Aula dislozierten. Das diesjährige Motto lautete: 'Der Zauber vom OZ' in Anlehnung an die Geschichte 'Der Zauberer von Oz'.



Auf uns wartete ein feines dreigängiges Menu und Raphael Schlegel, unser passionierter DJ, der zum Freestyle Tanzen einlud. Beim klassischen Tanzwettbewerb zeigten überraschend viele mutige junge Leute, was sie Großartiges im Tanzkurs gelernt hatten. Maja Beck und Maeva, S3d, gaben als harmonische Einheit zwei wunderschöne Songs zum Besten. Die Partystimmung wurde immer ausgelassener, je länger der Abend fortschritt.

Nichtsdestotrotz wurden unsere Schülerinnen und Schüler um 23.30 Uhr mit den allerbesten Wünschen in eine hoffnungsvolle Zukunft entlassen. Die Feier ging wohl irgendwo an der Sitter und an anderen, geheimen Orten ohne Beisein von Erwachsenen noch lange weiter...

Schulreisen 1. und 2. Oberstufe

22.08.2023
von Mariangela Eggmann

Alle Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Oberstufe durften traditionsgemäss in der zweiten Schulwoche nach den Sommerferien mit ihren Klassen auf die Schulreise. Die ersten Klassen haben so bereits früh im Schuljahr die Gelegenheit, ihre neuen Mitschüler und Mitschülerinnen kennenzulernen.



Die zweiten Klassen planten ihre Schulreisen in Kleingruppen bereits vor den Sommerferien und durften dann in der Klasse wählen, wohin ihre Reise geht. Budgetieren, Zeitplanung erstellen, Reservationsanfragen machen, Elterninfo erstellen und natürlich auch eine attraktive Präsentation gehörten zu den Vorbereitungen. Hier einige Schlagworte zu den Schulreisen der 2. Klassen: Seilpark, Stiftsbibliothek, Tanoshii-Funpark, Chocolarium, Pizzaessen, Badi Gossau, Skillspark, Stadtführung Winterthur, Wildpark Bruderhaus, SUP und Wanderung nach Arbon. Wir blicken auf einen schönen und heissen Tag zurück und nehmen die Erlebnisse und Eindrücke mit in den Schulalltag.



Ausstellung „Schloss“ OZ Grünau - Vernissage

28.08.2023
von Dominik Rechsteiner

Am Samstag, 26.08.2023 luden Lernende und Lehrpersonen zur Vernissage in die Galerie des Schlosses Dottenwil ein. Die Ausstellung zum Thema „Schloss“ wurde in einem feierlichen Rahmen eröffnet und durch ein vielfältiges Begleitprogramm von Band, Chor und Tanzgruppe des OZ Grünau umrahmt. Der Apéro wurde durch das Fach WAH gestaltet. Edith Schaufelberger, Lehrperson für Bildnerisches Gestalten und treibende Kraft hinter der Ausstellung, setzte mit den Lernenden diverse Arbeiten zum Thema „Schloss“ um. Sie begrüßte die Besucher der Vernissage und ermöglichte durch ihre Worte den Besuchenden Einblick ins Schaffen, Gestalten und den Unterricht Bildnerisches Gestalten auf der Oberstufe zu erhalten. In der Ausstellung können vielfältige Arbeiten von Modellbau zu Acrylmalerei auf Leinwand über Bleistiftzeichnungen, Schlossgespenster im gewebten Rahmen, kleine Skulpturen und einfach digitale Werke betrachtet werden.



Wir gratulieren dem Fachbereich Bildnerische Gestaltung zur gelungenen Ausstellung! Ein Dank gilt der IG Schloss Dottenwil für die Möglichkeit, einen Beitrag zur Jubiläumsausstellung zu gestalten. Es lohnt sich, eine kleine Auszeit zu nehmen und die Werke der Schülerinnen und Schüler des OZ Grünau in der Galerie des Schlosses Dottenwil zu betrachten. Die Ausstellung „Schloss“ dauert noch bis zum 17.09. und ist jeweils samstags, 14.00 – 20.00 Uhr und sonntags, 10.00 – 18.00 Uhr für die Öffentlichkeit zugänglich.

Berufswahl - Gewerbespaziergang

13.09.2023
von der 2. Stufe

In der 2. Oberstufe findet traditionsgemäss im September eine Sonderwoche statt, welche ganz der Berufswahl gewidmet ist. Diese Woche wird von Schülerinnen und Schülern wie auch Lehrpersonen sehr geschätzt, da sie Möglichkeit bietet, sich intensiv mit der Berufswahl auseinanderzusetzen.



Ein Highlight der Woche war der Gewerbespaziergang. Auf diesem durften die Jugendlichen in Kleingruppen verschiedene Betriebe in Wittenbach kennenlernen. Geschäftsinhaber, Lehrlingsverantwortliche oder Lehrlinge führten durch die Betriebe, zeigten die Vielfalt der Tätigkeiten in den jeweiligen Berufen und Schülerinnen und Schüler hatten die Möglichkeit Fragen zu stellen. Die Einblicke in die Arbeitswelt und Betriebe waren sehr spannend und machten bei verschiedensten Jugendlichen Lust auf eine Berufserkundung oder Schnupperlehre.



An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei allen Betrieben, welche sich an diesem Morgen beim Gewerbespaziergang die Zeit für unsere Schülerinnen und Schüler genommen haben. Rey Metallbau AG, Netrag AG, Grüter & Moretto GmbH, Gemeinde Wittenbach, Raiffeisenbank Wittenbach-Hägenschwil, Oedenhof Drogerie, Migros Wittenbach, Garage Kaufmann, PP Autotreff und Künzli Holzbau.

Sonderwoche I. Klassen: Ein Herz und eine Seele, oder doch lieber hart, aber herzlich?

22.09.2023
von Jacqueline Jaenke

Die Sonderwoche vom 11.-15. September stand unter dem Motto 'Herz' und konnte bei angenehmen Temperaturen und vorwiegend regenfreiem Wetter zu einem erfolgreichen Abschluss gebracht werden. Dieses Mal durften die Schüler und Schülerinnen bei Waldspielen, einem Spielturnier, Spiel ohne Grenzen und einem Dorf OL um Ruhm und Ehre für die Klasse kämpfen. An zwei Vormittagen wurden Kunstprojekte (Draht- und Stoffherzen, sowie Schlüsselanhänger herstellen) angeboten. Ein Einsatz in der Gemeinde oder beim NSV stand ebenfalls an einem Halbtage für alle Klassen auf dem Plan. Zum Abschluss lud die Gemeinde die ganze Stufe I zum Grillen bei der Hubertushütte ein. Vielen Dank!



Es ist immer wieder erfreulich, wie ehrgeizig, kooperativ, sozial und teamfähig sich die Jugendlichen zeigen! Sie SOWO I hatte ja vor allem die Klassenbildung zum Ziel. Ausserdem lernte man als Lehrperson die Schüler und Schülerinnen von einer ganz anderen Seite als im schulischen Kontext kennen. Der grosse Aufwand der Organisatoren der Workshops und der Sportevents hat sich gelohnt! Herzlichen Dank für eure grossartige Arbeit!

Erfolgreiche Science Challenge

16.11.2023
von Rahel Kunz

Am vergangenen Mittwochnachmittag nahmen acht Teams des OZ Grünau an der Science Challenge an der Kantonsschule am Burggraben teil. Die Schülerinnen und Schüler stellten sich im Gruppenwettbewerb anspruchsvollen Aufgaben aus den Bereichen Mathematik und Naturwissenschaften. Durch vernetztes, logisches Denken und Schlussfolgern sowie konstruktive Teamarbeit konnten sie wertvolle Punkte sammeln und auch neue Erkenntnisse gewinnen.

Im zweiten Teil der Veranstaltung führten Kantonschülerinnen und -schüler die Jugendlichen durch die Räumlichkeiten. Bei Maturaarbeitspräsentationen erhielten sie Einblicke in den Schulalltag. Zudem hatten sie die Möglichkeit, spannende Experimente im Labor durchzuführen und waren von den Ergebnissen beeindruckt.



Der krönende Abschluss bildete der Speedwettbewerb, bei dem die Jugendlichen unter Zeitdruck ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen konnten. Ihr Einsatz zahlte sich aus, denn eines unserer Teams durfte auf das Podest steigen und den Preis für den zweiten Platz entgegennehmen. Es war ein abwechslungsreicher Nachmittag voller neuer Eindrücke.



Begeistertes Echo nach Theatererlebnis

06.12.2023
von Julia Achenbach

Am vergangenen Mittwoch tauchten die Schülerinnen und Schüler der I. Oberstufe in ein packendes Theaterstück von "OMG-Theater" ein. Die überraschende Geschichte eines angeblichen Meet and Greets mit dem erfundenen Influencer Marvin sorgte im Vorfeld für Spannung und Neugierde.

Die Inszenierung überraschte mit einem Besuch des Influencers Marvin, einem Insta-Live von ausserhalb der Aula sowie verschiedenen Einspielern von Experten zu den Themen Social Media und Privatsphäre.

Nach dem Theatererlebnis entfaltete sich eine lebendige Nachbesprechung. Hier hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ihre Eindrücke zu teilen und über die aufgeworfenen Themen zu diskutieren.



Die Schule ermutigt zu einer vertiefenden Auseinandersetzung mit dem Stück in den kommenden Stunden, sei es im Ethikunterricht, im Fach Medienkunde oder anderen geeigneten Fächern.

Eine Schülerin drückte ihre Begeisterung aus: "Es war echt aufregend, sozusagen einen echten Influencer zu 'treffen', auch wenn es nur Teil des Theaters war. Und die Gespräche danach waren wirklich interessant!" Das Theaterstück erwies sich somit als gelungene Möglichkeit, Jugendliche für aktuelle Themen zu sensibilisieren und Raum für kritische Reflexion zu bieten.

«Klassenämtli» am OZ Grünau

31.12.2023
von Mariangela Eggmann



Wir möchten über eine inspirierende Begegnung am Oberstufenzentrum Grünau berichten. Zwei Passantinnen sprachen drei Schülerinnen der Klasse R2b während dem "Fetzeln" auf dem Trottoir in der Nähe des Schulareals an. Sie würdigten die Arbeit der

Schülerinnen und äusserten den Wunsch nach einem Bericht. In ihrer Begründung betonten sie die Seltenheit solcher positiven Aktionen und betonten, dass sie oft das Gegenteil erlebten - Jugendliche, die Abfall unüberlegt wegwerfen.

Als Schule möchten wir auf den Wunsch nach einem Bericht eingehen und einige Hintergrundinformationen teilen, um diese "Aktion" in den Schulkontext einzuordnen. Hintergrund dieser «Fetzeln-Runde» ist unser Ordnungs- und Reinigungsplan für Schülerinnen und Schüler am OZ Grünau. Dieser Plan sieht vor, dass jede Klasse einmal im Jahr für 14 Tage die Verantwortung für Ordnung und Sauberkeit auf dem Schulareal übernimmt. Dabei sind verschiedene Bereiche, wie der Arbeitsraum, der Aufenthaltsraum und die Aussenanlage in den Reinigungsdienst einzubeziehen. Täglich wird im Arbeits- und Aufenthaltsraum aufgeräumt, d.h. Abfälle aufnehmen, Tische abwischen, Boden wischen, Tische und Stühle ordentlich hinstellen. Die Aussenanlage erfordert einmal pro Woche Aufnahme von Abfall auf dem Schulareal und schulnahen Wegen. Es ist erfreulich zu sehen, dass unsere Schülerinnen und Schüler ihre Pflichten ernst nehmen und sich aktiv für ein sauberes und geordnetes Schulumfeld einsetzen.

Wir möchten uns herzlich bei den beiden Frauen für ihre Wertschätzung gegenüber den drei Jugendlichen und die Anregung zu diesem Bericht bedanken. Gleichzeitig ermutigen wir alle, auch in ihrer Freizeit Sorge zur Umwelt zu tragen, Abfall nicht achtlos wegzuworfen, sodass diese «Fetzeln-Touren» gar nicht erst notwendig sind.

Schülerinnen und Schüler

Nachfolgend geben wir gerne eine Übersicht von Schülerinnen und Schülern, welche die Oberstufe bei uns am Oberstufenzentrum Grünau besuchen:

Schülerbestand am 31.12.2023

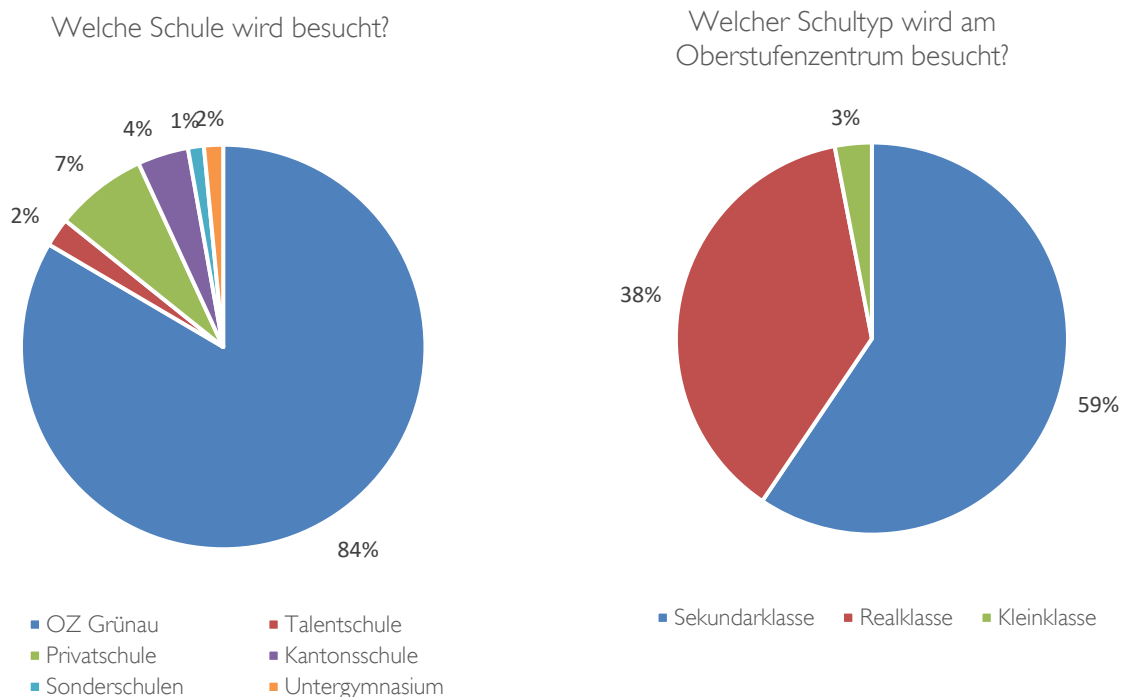
- 61 Schülerinnen und Schüler in 3 ersten Sekundarklassen
- 75 Schülerinnen und Schüler in 3 zweiten Sekundarklassen
- 59 Schülerinnen und Schüler in 3 dritten Sekundarklassen
- 42 Schülerinnen und Schüler in 3 ersten Realklassen
- 50 Schülerinnen und Schüler in 3 zweiten Realklassen
- 31 Schülerinnen und Schüler in 2 dritten Realklassen
- 10 Schülerinnen und Schüler in 3 Kleinklassen 1-3

328 Schülerinnen und Schüler in 20 Klassen (davon 2 Schülerinnen/Schüler aus anderen Gemeinden)

Des Weiteren besuchen Schülerinnen und Schüler folgende externe Schulen:

- 6 Schülerinnen und Schüler das Untergymnasium (Vorjahr 13)
- 5 Schülerinnen und Schüler verschiedene Sonderschulen (Vorjahr 5)
- 9 Schülerinnen und Schüler auswärtige Talentschulen (Vorjahr 13)
- 29 Schülerinnen und Schüler andere Oberstufenschulen oder Privatschulen (Vorjahr 24)
- 16 Schülerinnen und Schüler die Kantonsschule (Übertritt aus 2. Sek. - Vorjahr 19)

Schülerinnen und Schüler der Oberstufenschule Grünau



Berufswahlvorbereitung

Per Ende des Schuljahres 2023/2024 treten insgesamt 106 Jugendliche aus dem Oberstufenzentrum aus, wo-von 6 Schülerinnen/Schüler aus der 2. Sekundarklasse an die Kantonsschule Burggraben wechseln.

Mit Stichtag vom 30. Juni 2024 sind noch 4 Schülerinnen und Schüler auf der Suche nach einer Lehrstelle oder einer Zwischenlösung. Unsere Schülerinnen und Schüler haben sich für folgende Ausbildungen, weiterführende Schulen oder Praktika entschieden:

Industrielle und gewerbliche Berufe

| | |
|---|---|
| Anlagen- und Apparatebauer/-in EFZ..... | 1 |
| Automatiker/-in EFZ..... | 2 |
| Automobil-Fachmann/-frau EFZ..... | 1 |
| Carrossierelackierer/-in EFZ..... | 1 |
| Gärtner/-in EFZ..... | 1 |
| Gestalter/-in Werbetechnik EFZ..... | 1 |
| Informatiker/-in EFZ..... | 6 |
| Logistiker/-in EFZ..... | 1 |
| Polymechaniker/-in EFZ..... | 2 |
| Physiklaborant/-in EFZ..... | 1 |
| Zahntechniker/-in EFZ..... | 1 |
| Zeichner/-in EFZ..... | 6 |

Körperpflege / Schönheit

| | |
|-------|---|
| | 0 |
|-------|---|

Verschiedene

| | |
|---------------------------|---|
| Praktikum..... | 2 |
| Sucht Lehrstelle | 3 |
| Sucht Zwischenlösung..... | 1 |
| Vorlehre | 1 |

Weiterführende Schulen

| | |
|---|----|
| Kantonsschule II (im Anschl. an 2. Sek. +6) | 17 |
| Berufsvorbereitungsjahr..... | 8 |
| Handelsschule..... | 1 |

Lebensmittel

| | |
|---------------------------------------|---|
| Bäcker-Konditor-Confiseur/in EFZ..... | 1 |
| Koch/Köchin EFZ..... | 2 |
| Lebensmitteltechnologe/-in EFZ..... | 1 |

Gesundheit

| | |
|--|----|
| Assistent/-in Gesundheit und Soziales EBA..... | 1 |
| Dentalassistent/-in EFZ..... | 1 |
| Drogist/-in EFZ..... | 1 |
| Fachmann/-frau Apotheke EFZ | 1 |
| Fachmann/-frau Gesundheit EFZ..... | 10 |
| Medizinische/-r Praxisassistent/-in EFZ | 2 |

Baugewerbe

| | |
|-----------------------------------|---|
| Elektroinstallateur/-in EFZ | 6 |
| Elektroniker/-in EFZ..... | 2 |
| Elektroplaner/-in EFZ..... | 1 |
| Maler/-in EFZ..... | 2 |
| Plattenleger/-in EFZ..... | 1 |
| Sanitärinstallateur/-in EFZ | 1 |
| Schreiner/-in EFZ..... | 1 |
| Schuhmacher/-in EFZ..... | 1 |
| Spengler/-in EFZ..... | 1 |

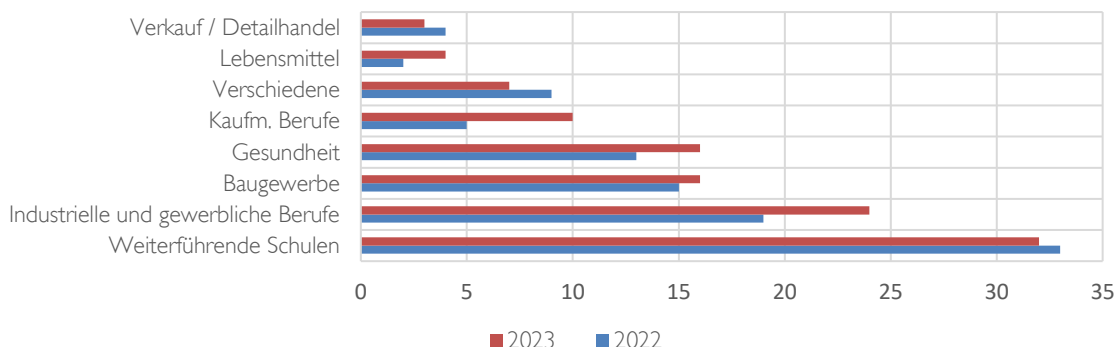
Kaufm. Berufe

| | |
|----------------------------------|----|
| Kaufmann/-frau EFZ E-Profil..... | 10 |
|----------------------------------|----|

Verkauf / Detailhandel

| | |
|--------------------------------------|---|
| Detailhandelsfachmann/-frau EFZ..... | 3 |
|--------------------------------------|---|

Lehrstellenwahl im Vergleich mit Vorjahr




Dank

Der Schulrat dankt allen Mitarbeitenden für ihren grossen Einsatz zugunsten unserer Schule und unserer Jugendlichen. Ein besonderer Dank gebührt an dieser Stelle den Mitgliedern der Schulleitung, welche die Tagesgeschäfte kompetent erledigen.

Der Schulrat dankt Ihnen, sehr geehrte Damen und Herren, für das Vertrauen, das Sie unserer Schule entgegenbringen. Als Legislative legen Sie mit Ihren Entscheiden die Basis für eine gute Leistung unserer Schule und die Erhaltung unserer wertvollen Gebäude und Anlagen.

Wittenbach, 22. April 2024

Oberstufenschule Grünau
Für den Schulrat


Georges Gladig,
Schulratspräsident


Pascal Blumer
Schulverwalter



Ferienplan

Schuljahr 2023/2024

Beginn: Montag, 14. August 2023

| | | |
|--------------------------------|----------------------------|---------------------------|
| Herbstferien | Sonntag, 1. Oktober 2023 | Sonntag, 22. Oktober 2023 |
| Weihnachtsferien | Sonntag, 24. Dezember 2023 | Sonntag, 7. Januar 2024 |
| Winterferien | Sonntag, 28. Januar 2024 | Sonntag, 4. Februar 2024 |
| Frühlingsferien | Sonntag, 7. April 2024 | Sonntag, 21. April 2024 |
| Sommerferien | Sonntag, 7. Juli 2024 | Sonntag, 11. August 2024 |
| <i>zusätzlicher freier Tag</i> | Freitag, 10. Mai 2024 | Freitag nach Auffahrt |

Schuljahr 2024/2025

Beginn: Montag, 12. August 2024

| | | |
|--------------------------------|-----------------------------|-------------------------------------|
| Herbstferien | Sonntag, 29. September 2024 | Sonntag, 20. Oktober 2024 |
| Weihnachtsferien | Sonntag, 22. Dezember 2024 | Sonntag, 5. Januar 2025 |
| Winterferien | Sonntag, 26. Januar 2025 | Sonntag, 2. Februar 2025 |
| Frühlingsferien | Sonntag, 6. April 2025 | Montag, 21. April 2025 ¹ |
| Sommerferien | Sonntag, 6. Juli 2025 | Sonntag, 10. August 2025 |
| <i>zusätzlicher freier Tag</i> | Freitag, 30. Mai 2025 | Freitag nach Auffahrt |

Schuljahr 2025/2026

Beginn: Montag, 11. August 2025

| | | |
|--------------------------------|-------------------------------------|---------------------------|
| Herbstferien | Sonntag, 28. September 2025 | Sonntag, 19. Oktober 2025 |
| Weihnachtsferien | Sonntag, 21. Dezember 2025 | Sonntag, 4. Januar 2026 |
| Winterferien | Sonntag, 25. Januar 2026 | Sonntag, 1. Februar 2026 |
| Frühlingsferien | Freitag, 3. April 2026 ² | Sonntag, 19. April 2026 |
| Sommerferien | Sonntag, 5. Juli 2026 | Sonntag, 9. August 2026 |
| <i>zusätzlicher freier Tag</i> | Freitag, 15. Mai 2026 | Freitag nach Auffahrt |

Die Gewährung von Urlauben für Schülerinnen und Schüler regelt das Urlaubs- und Dispensationsreglement (www.ozgruenau.ch/downloads)

Schulschluss vor den Sommerferien ist am Mittag, bei den übrigen Ferien jeweils nach der Nachmittagspause.

¹ Ferienende ist der Ostermontag

² Ferienbeginn ist Karfreitag